

Codeplan zur Analyse von Veranstaltungsankündigungen in der Weiterbildung

Variablen-/Feldname	Kategorie, Codezahlen, Merkmalsausprägungen	Bemerkungen/Erläuterungen
EIN	Anbieter/Einrichtung/Träger Nummer der jeweiligen Einrichtung	<i>siehe Sondercode Anbieter</i>
NR	Nummer des Datensatzes Nummer der Veranstaltung (eigene Nummerierung!).....	<i>bei jedem Anbieter mit „I“ starten; wenn – aus welchen Gründen auch immer – eine VA übersehen wurde NR wenn möglich und überschaubar anhand der zuletzt vergebenen Nummerierung fortführen und im Programmheft nachtragen – ansonsten frei lassen</i>
VANR	Veranstaltungsnummer Nummer der Veranstaltung <i>nach Systematik der Einrichtung</i>	<i>bei einer anbieterinternen Kennzeichnung durch Buchstaben (evtl. in Kombination mit Zahlen) folgendermaßen verfahren: Buchstaben weglassen, doppelte Nummern ggf. akzeptieren Bei mehr als 6 Stellen nur die ersten 6 Stellen der Nr. aufnehmen</i>
WORTE	Länge des Ankündigungstextes, Zahl der Worte Zahl der Worte (bis zu vier Stellen möglich)	<i>außer Titel, Zeit- und Ortsangaben, Gebühren o.ä., bei längeren Ankündigungstexten Schätzung, indem die Zahl der Worte in den beiden ersten Zeilen ausgezählt, durch 2 geteilt und mit der Anzahl der Zeilen multipliziert wird</i>
0.....	<i>kein Ankündigungstext im eigentlichen Sinn</i>
9999.....	<i>nicht abgrenzbarer Ankündigungstext (z.B. nur als Mail oder Auszug aus dem Internet vorliegend; mehrere VA in einem Satz erwähnt und "drum herum" irgendwie alle VA beschrieben); es lässt sich kein Textbereich eindeutig festlegen, der nur diese VA betrifft</i>
TITEL	Titel der Veranstaltung Text-Aufnahme des Titels	

VAZEIT..... Veranstaltungszeit, Beginn der Veranstaltung

1.....	vormittags.....	Beginn vor 12 Uhr; Ende bis 14 Uhr
2.....	nachmittags.....	Beginn nach 12 Uhr; Ende bis 18 Uhr
3.....	abends.....	Beginn ab 17 Uhr
4.....	ganztags	
5.....	wechselnd.....	Beispiel: zwei Abend-, ein Wochenendtermin(e)
6.....	steht noch nicht fest.....	ggfls. nach Absprache mit den TN
9.....	keine Angabe	

STG..... Gesamt-Stunden

	Anzahl Unterrichtsstunden a 45 Min.....	Zeitstunden werden in Unterrichtsstunden umgerechnet; 1 Monat = 4 Wochen; 1 Woche = 5 Tage; 1 Tag = 8 Unterrichtsstunden, Vortrag von 20-22 Uhr: 2 Unterrichtsstunden; WE = 2,5 Tage; Berechnung bspw.: 1.30 h → 2 UE, 2.30 h → 3 UE, 1.15 h → 1 UE, 2.15 h → 2 UE; Bsp.: 3-5 Veranstaltungen: Mittel = 4 Veranstaltungen berechnet; Bsp.: 6 Monate Selbststudium wird nicht mitgerechnet, angerechnet werden nur die Präsenzblöcke („Fr./ Sa.“ → als 2 Tage berechnet)
7777.....	nicht errechenbar.....	z. B. wenn nur Zeitraum (2 Semester), aber keine genaue Zeitangabe vorhanden
8888.....	steht noch nicht fest.....	z. B. "Termin auf Anfrage", offene Angebote (frei buchbar), nach Absprache, "Termine und Zeit sind der Tagespresse zu entnehmen"
9999.....	keine Angabe	

TNZMI..... Teilnehmer-Mindestzahl

	Mindest-Anzahl Teilnehmer.....	bei zwei Angaben: Mittelwert berechnen und ggf. aufrunden
9999.....	unpräzise Angabe zu Mindestteilnehmerzahl.....	z.B. "Die Veranstaltung findet nur bei genügend Anmeldungen statt"
	keine Angabe: BLANK	

TNZHOE..... Teilnehmer-Höchstzahl

	Höchst-Anzahl Teilnehmer.....	bei zwei Angaben: Mittelwert berechnen und ggf. aufrunden
9999.....	unpräzise Angabe zu TN-Höchstzahl.....	z.B. "Die Teilnehmerzahl ist begrenzt" (ohne weitere Angabe der genauen TN- Zahl)
	keine Angabe: BLANK	

TNGEB..... Teilnehmer-Gebühren in €

- *soweit möglich, nur die reinen Seminargebühren aufnehmen, ohne Ermäßigungen => bei mehreren Preisen, den höchsten wählen*
- 99999..... für unpräzise Angabe zu TN-Gebühr *Bsp.: "TN-Gebühren auf Anfrage"*
- 0..... für explizit keine Gebühr
keine Angabe: BLANK

TNGEBZUS Zusätzliche Gebühren

- Angabe in € *Beispiele: Kosten für Übernachtung, Prüfung, Materialien, ...*
- 99999..... unpräzise Angabe zu weiteren Gebühren *bspw. "zzgl. weiterer Gebühren", jedoch ohne Angabe des Betrags*
- 0..... für **explizit** keine Gebühr *wenn im Text explizit angegeben ist z. B. "darüber hinaus entstehen keine weiteren Kosten"*
- keine Angabe: BLANK *nur, wenn keine Angabe zu weiteren Gebühren vorhanden ist*

AFG AFG-, EU-, ESF-, BSHG-Förderung

- 1..... EU-Förderung; Förderung nach SGB II u. III oder durch andere Träger wie Berufsgenossenschaft; Krankenkasse u. a. *nur wenn ausdrücklich angegeben; bspw. "Umschulungsförderung durch Kostenträger möglich"*
- 2..... Förderung beantragt *nur wenn ausdrücklich angegeben*
- 3..... AFBG-Förderung (Aufst.Fortb.Förd.Ges.=„Meister-BaföG“)..... *nur wenn ausdrücklich angegeben*
- 9..... Nein, keine Angabe

VAF..... Veranstaltungsform

- 1..... Einzelvortrag, Einzelveranstaltung, Podiumsdiskussion, Symposium..... *Wenn Podiumsdiskussion/Symposium o.ä. über zwei Tage, dann auch hier in 1 codieren*
- 2..... Vortragsreihe *wird als eine Veranstaltung erfasst*
- 3..... Kurs, teilzeit mit i.d.R. (!) einem Termin/Woche..... *auch, wenn **einzelne** ganztägige Termine einbezogen sind; wenn nicht sicher, ob ein oder mehrere Termine pro Woche, dann trotzdem hier codieren*
- 4..... Kurs, teilzeit mit i.d.R. (!) mehreren Terminen/Woche..... *auch, wenn **einzelne** ganztägige Termine einbezogen sind*
- 5..... Kurs, teilzeit mit regelmäßigen Abend- und Wochenend-Terminen
- 6..... Teilzeit und Vollzeit kombiniert..... *wenn Teilzeit- und Vollzeit-Anteile etwa gleichgewichtig sind*

7.....	Tagesseminar	ein Tag zwischen Montag und Freitag
8.....	Mehrtagesseminar	wird auch codiert, falls Mehrtagesseminar ohne Angabe von genauen Terminen, d.h. es ist möglich, dass es sich um VAF 9 (WE-Seminar) oder VAF10 (Mehrtagesseminar m. WE-Terminen) handelt
9.....	Wochenendseminar	auch, wenn nur Samstag oder Sonntag
10.....	Mehrtagesseminar mit Wochenendtermin(en)	
11.....	feste Kreise, themenbezogene Stammtische, Gesprächskreise, Arbeitsgruppen	z.B. Singkreise, Theatergruppen
12.....	Lehrgang, vollzeit.....	als Lehrgang zählen i.d.R. keine Ein- oder Mehrtagesseminar ; VA sollten ein Stundenvolumen über 40 Unterrichtsstunden haben; i.d.R. sind hiermit VA wie Umschulungen, Ausbildungsgänge etc. gemeint
13.....	Fernunterricht, mit und ohne Nahunterricht	auch Funkkolleg, Online-Fernunterricht
14.....	Bildungsurlaub	wenn nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist, 30 Ustd.
15.....	Ausstellungen	auch Ausstellungseröffnungen
16.....	Studienreise, Ferienfreizeit.....	(in der Regel) mehrere Tage oder Wochen, aber auch Tagesausflüge, Kurzreisen u.ä.
17.....	Exkursion, Führung, Wanderung,	in der Regel ein- oder zweitägig
18.....	Lehrgang, teilzeit.....	als Lehrgang zählen i.d.R. keine Ein- oder Mehrtagesseminar ; VA sollten ein Stundenvolumen über 40 Unterrichtsstunden haben; i.d.R. sind hiermit VA wie Umschulungen, Ausbildungsgänge etc. gemeint
19.....	Beratung (-veranstaltungen)	
77.....	sonstiges (Feste, usw.)	
87.....	steht noch nicht fest	
88.....	nicht entscheidbar	z.B. bei Mischformen (mehrere VAF treffen zu)
99.....	keine Angabe	z.B. auch bei Angabe "Zeit nach Vereinbarung" und keine weitere Angabe zur Durchführungsform

KOMMENTAR ergänzende Kommentare, bemerkenswerte Details zur VA

frei formulierbar, auch Entscheidungen/Fragen der Codierer bezogen auf die Handhabung des Codeplans

INHALTE Angaben zu Inhalten, Themen der Veranstaltung

- 1 ja (vorhanden)
2 nein (nicht vorhanden) *z. B. auch, falls bei die Variable WORTE mit 9999 codiert wurde, aber keine Inhalte genannt werden*
9 keine Angabe, da kein Ankündigungstext *"da kein Ankündigungstext" gilt immer dann, wenn über die Angabe von Termin, Titel, Ort, Gebühr etc. kein Text vorhanden ist, der die VA näher beschreibt*

METHODEN Angaben zu Arbeitsformen, Methoden

- 1 ja (vorhanden) *Vortrag, Gruppenarbeiten, Diskussionen, Rollenspiele, Körperübungen, Phantasie Reisen, usw.
I wird immer nur codiert, wenn die Methoden ausdrücklich genannt werden (bspw. bei Sprachkursen: Sprachverständnisübungen, Angabe, wie genau geübt/unterrichtet wird oder bei PC-Kursen: "nach einführender Präsentation programmieren die TN ...")*
2 nein (nicht vorhanden)

MEDIEN Angabe zu Medien, Hilfsmitteln

- 1 ja (zu traditionellen Medien vorhanden) *traditionelle Medien wie Lehrbücher, Overhead-Projektor, Filme, Metaplan-Materialien, Bastelmaterialien, Wolldecken, usw*
2 nein (nicht vorhanden)
3 ja (zu digitalen Medien vorhanden) *explizit genannt oder implizit erschließbar (z.B. bei EDV-Kursen): PC, CD-ROM, Email-Tandem, virtuelle Foren, Lernmanagementsysteme, Lernplattformen usw.; zur Codierung: falls 1 und 3 codiert werden können, dann die 3 wählen.*

TNORIENT Möglichkeit der Mitbestimmung; Hinweise auf die Möglichkeit der Teilnehmer, die Veranstaltung thematisch und/oder methodisch mitzubestimmen

- 1 ja (vorhanden) *nicht, wenn nur „Termine in Absprache mit Teilnehmern“*
2 nein (nicht vorhanden)
9 keine Angabe, da kein Ankündigungstext

WEITER Weiterführende Veranstaltungen (Hinweise darauf)

- 1..... ja (vorhanden)..... *z.B. auch bei „Englisch I“, wenn Kursangebot „durchnummeriert“ ist; auch bei Hinweis „Grundkurs“, wenn Aufbaukurse nachfolgend erwähnt werden*
- 2..... nein (nicht vorhanden)

BAUSTEIN Bausteinsystem; Veranstaltung ist Teil eines Baukastensystems, Zertifikatsprogramms

- 1..... ja..... *z.B. VHS-Zertifikat Informatik*
- 2..... nein

RAEUME Hinweise auf Ausstattung der Unterrichtsräume

- 1..... ja..... *Zahl der PC-Arbeitsplätze, Ausstattung mit Medien etc.; auf Angaben an anderen Stellen des Programmhefts achten! Bsp. „Bis auf das Einführungsseminar ... handelt es sich grundsätzlich um Einzelplätze“*
- 2..... nein
- 3..... nein, da Veranstaltung firmenintern durchgeführt wird *auch, wenn Lernort individuell bestimmbar bzw. als sog. "Inhouse-Schulung" angeboten*
- 4..... Angabe nicht sinnvoll..... *Exkursionen, Reisen, Ausstellungen etc.*

ORTE..... Hinweis/Angabe zu den Veranstaltungsorten

- 1..... ja (vorhanden)..... *Adresse, Raumnummer etc; auf Angaben an anderen Stellen des Programmhefts achten! Auch, wenn Angaben zu Exkursionsort bzw. -verlauf vorhanden sind*
- 2..... nein (nicht vorhanden)
- 3..... nein, da Veranstaltung z. B. beim Auftraggeber durchgeführt wird *auch, wenn Lernort individuell bestimmbar (z. B. als Inhouse-Schulung angeboten)*

KL Angaben zur Person des (der) Lehrenden

- 1 Ja (vorhanden) *auf besondere Abschnitte im Programmheft achten; mehrere Lehrende als „Gesamtperson“ betrachten! Bsp.: "Unsere EDV-Trainer verfügen alle über mehrjährige Erfahrung in der Schulung von Programmieren"; "Alle Dozenten verfügen über umfangreiche Praxiserfahrung in der therapeutischen Arbeit"*
- 2 Nein (nicht vorhanden) *gilt auch, wenn "globale" Angaben des Anbieters (bspw. "Wir arbeiten mit hochqualifizierten Dozenten") vorhanden, jedoch den einzelnen VA nicht bzw. auch keinem speziellen Merkmal (bei KL_1-10) zuzordnen sind*

KL_1--KL_10..... Angaben zu Lehrenden die Felder KL_1 bis KL_10 nur soweit ausfüllen, wie Angaben vorhanden sind, d.h. z. B. wenn zu den Lehrenden Name, Beruf und Arbeitgeber/Institution angegeben sind, wären KL_1 bis KL_3 auszufüllen mit der jeweils entsprechenden Ausprägungsnummer; sobald bei einer Lehrperson eine Angabe aus KL_1 bis KL_10 vorhanden ist, wird sie aufgenommen

*Bsp.: Wenn Angaben zu Name, Geschlecht, Beruf und Institution vorhanden sind:
KL_1 = 1, KL_2 = 2, KL_3 = 4, KL_4 = 9, alle anderen KL-Felder bleiben leer!*

- 1 Name
- 2 Geschlecht
- 3 Alter
- 4 Beruf *nicht nur bei anerkannten Berufen, sondern auch bei berufsähnlichen Bezeichnungen*
- 5 (Zusatz-) Ausbildungen
- 6 akademische Titel *Dr.; Prof.*
- 7 Erfahrung in der Erwachsenenbildung *pädagogische Berufsbezeichnung („Lehrer“) allein nicht ausreichend*
- 8 Erfahrungen im Beruf, als Funktions- oder Rollenträger *Malerin, Mutter etc.; Betonung eines anderen Expertenstatus*
- 9 Arbeitgeber, beschäftigende Institution
- 10 sonstige persönliche Angaben

NAME1-NAME_5 Name des ersten, zweiten bis fünften Lehrenden

Textaufnahme des Vor- und Nachnamens *bis maximal fünf Lehrende*

AKTIV Ausdrückliche Hinweise auf Aktivitäten oder Leistungen, die von den Teilnehmenden erwartet werden

- 1 ja (Aktivitäten/Beiträge der TN werden konkret benannt) *Bsp.: „ausgehend von Fallbeispielen der Teilnehmer“; die Angabe "Workshop"; "Training"; "Praktikum"; "Diskussionsrunde" o.ä. reicht nicht aus; es müssen ausdrücklich Aktivitäten oder Leistungen genannt werden!*
- 2 nein *keine Hinweise auf Aktivitäten vorhanden*
- 3 nicht entscheidbar
- 9 keine Angabe, da kein Ankündigungstext

WERBUNG1_-6 Werbe-, Informationsstrategie, bis zu sechs Codierungen (nach Rangfolge)

Beispielhafte Veranstaltungstitel aus der 96er-Erhebung siehe Ergänzungen Variable Werbestrategie

- 1 fach- oder themenbezogen *Inhalte der VA werden benannt*
- 2 persönliche Entwicklungsmöglichkeiten betonend *„besser kommunizieren können“*
- 3 die erfolgreiche Bewältigung privater und/oder beruflicher Anforderungen betonend *explizite Nennung, dass **private und/oder berufliche** Anforderungen mit dem erfolgreichen Abschluss der VA besser bewältigt werden können; mit dem Zertifikat eine erfolgreiche Berufskarriere fortsetzen; die bloße Nennung des Zertifikats reicht nicht für eine Codierung*
- 4 problematisierend, fragend; bedrohliche, belastende, krisenhafte Situationen beschreibend *Umweltkatastrophen, Unterdrückung*
- 5 Bedeutung des Themas/von Entwicklungen *das Thema, nicht der Seminarinhalt steht im Mittelpunkt; Bsp.: VA zum Thema Konfliktmanagement, welches anhand von xy-Inhalten/-Methoden erlernt werden soll*
- 6 Signalwörter, 'Lock-'Wörter, Betonungen *viele Fragezeichen, Ausdrücke wie "lecker, einfach zu lernen, wir wollen Spaß haben, aufregend, ..."; "... und hat einen positiven Einfluss auf das Lebensgefühl der Patientinnen und Patienten..."; klingt/ist aufgemacht wie ein Werbespot*
- 7 Sonstiges
- 8 nicht entscheidbar *schließt eine andere Codierung bei Werbung aus; wird auch codiert, wenn bei WORTE 9999 codiert wurde, jedoch trotzdem keine Werbestrategie erkennbar ist*
- 9 keine Angabe, da kein Ankündigungstext *schließt eine andere Codierung bei Werbung aus*

ANSPRACH..... Ansprache der Adressaten

- 1..... dir. Ansprache als Mitglieder einer Primär- (Wir-) Gruppe*„Wir tanzen gemeinsam ...“, „Ich möchte Euch ...“*
- 2..... direkte Ansprache als Mitglieder einer Sekundärgruppe.....*„Sie lernen bei uns ...“*
- 3..... indirekte Ansprache der Adressaten*„Die Gruppe erarbeitet ...“, „Die TN lernen ...“, „Material ist mitzubringen“*
- 4..... keine direkte oder indirekte Ansprache der Adressaten*bspw. nur Auflistung von Inhalten oder anderen Angaben z.B. zu Referenten*
- 5..... nicht entscheidbar
- 7..... sonstiges *"Wie kann ich ..."*
- 9..... keine Angabe, da kein Ankündigungstext

VAERFOLG Zusicherung des Veranstaltungserfolgs

- 1..... der Veranstaltungserfolg wird zugesichert/versprochen.....*„Sie lernen, Gruppen zielgerichtet zu steuern ...“*
- 2..... der Veranstaltungserfolg wird in Aussicht gestellt..... *"Sie erhalten Gelegenheit, xyz zu lernen ..."*
- 3..... ein Veranstaltungserfolg wird nicht angesprochen
- 7..... nicht entscheidbar *bspw. bei Veranstaltungstext in Fremdsprache; mehrere Dimensionen werden angesprochen*
- 9..... keine Angabe, da kein Ankündigungstext

ZILGR..... Ansprache von Zielgruppen

- 1..... ja.....*nur, wenn ausdrücklich angesprochen; z.B. "Die VA richtet sich vornehmlich an ..."; "einladen wollen wir alle, die ..."*
- 2..... nein.....*keine spezielle Zielgruppe angesprochen/ angegeben*
- 3..... nicht entscheidbar
- 9..... keine Angabe, da kein Ankündigungstext

ZIEL_1--_5..... Angesprochene Zielgruppen

- siehe Sondercode Zielgruppen *bei Zielgruppen aus dem beruflichen Bereich jeweils die speziellste Angabe wählen, also z.B. „Mitarbeiter“ statt „Arbeitnehmer“*

ZUGANG Zugangsvoraussetzungen

- 1..... obligatorische Zugangsvoraussetzung *wirklich als zwingend für die TN genannt (Zugangsvoraussetzungen müssen **potentiell** nachprüfbar sein z.B. in Form von (Berufs-)Abschlüssen, Zeugnissen o.ä.)*
- 2..... erwünschte Zugangsvoraussetzungen..... *z.B. "TN anderer Berufsgruppen auf Anfrage möglich"; Erfahrungen/Kompetenzen, die nicht direkt nachprüfbar sind*
- 3..... nicht entscheidbar
- 4..... keine Zugangsvoraussetzungen (genannt)..... *explizite Erwähnung, dass keine Zugangsvoraussetzungen erforderlich sind, z. B. "VA ist für alle Interessierte – auch ohne Vorkenntnisse – offen"*
- 9..... keine Angabe

ZUGANG_1--_6..... Falls 1, 2 oder 3: Art der Zugangsvoraussetzungen, bis zu sechs Codierungen

- 1..... Kenntnisse, Kompetenzen *Vorkenntnisse, Besuch vorhergehender Veranstaltungen*
- 2..... formale Abschlüsse *Schul- oder Berufsabschluss*
- 3..... Erfahrungen *(Berufs- oder Arbeits-)Erfahrungen (PRAXIS)*
- 4..... berufliche Position, Situation, Status *z. B. Führungskräfte, Personalverantwortliche, neue Mitarbeiter/-innen*
- 5..... persönliche Merkmale *Geschlecht, Alter, Gesundheitszustand, Wohnort ...*
- 6..... Sonstiges..... *z.B. Polizeiliches Führungszeugnis*
- 7..... Beratung, Vorbesprechung, Eignungstest, Aufnahmeprüfung *Kursberatungen werden fast immer angeboten; hier jedoch nur, wenn ausdrücklich für den jeweiligen Kurs als obligatorisch oder erwünscht angegeben; Bsp.: „An Nachwuchsprogrammen nehmen Sie teil, wenn mit Ihnen entsprechende Planungsgespräche geführt wurden.“*
- 8..... Gegenstände sollen/ müssen mitgebracht werden *bspw. eigene Kamera (nur wenn es sich um größere Gegenstände handelt, nicht bei 'Schere', etc.)*

ABS..... Abschluss der Veranstaltung..... auch auf Angaben an anderen Stellen des Veranstaltungsheftes geachtet

- 1..... Teilnahme-Bestätigung..... *auch wenn nur "auf Wunsch der TN"*
- 2..... qualifiziertes Zertifikat des Anbieters *EDV-Anwenderpass; Elektronikpass; Diplom 'Psychologischer Berater IAAP' oder Zertifikat*
- 3..... allgemein anerkanntes, qualifiziertes Zertifikat *TOEFL, VHS-Zertifikat Informatik; auch bei „neuen“ Berufen, ZMP, REFA; "anerkannt für EU-Qualifizierungspass"*
- 4..... staatlich oder öff.-rechtl. anerkannter Abschluss..... *IHK-Abschluß, PNDS, CAMBRIDGE-PRÜFUNG, z. B. "Betriebswirt", Heilpraktiker, u.ä.*

- 5..... nicht entscheidbar
 9..... keine Angabe

TT_1, TT_2 Themenbereich der Veranstaltung
 s. Sondercode Themen-, Tätigkeitsbereiche

ZIELE..... Angaben zu Lern- oder Veranstaltungszielen

- 1..... Zielangaben (**explizit**) vorhanden werden (ausdrücklich) genannt; z.B. "Ziel dieser VA ist ..."; "Hier lernen Sie ..."; "Gemeinsam erarbeiten wir uns ..."; "Sie lernen, eine Gruppe zu steuern"; "Anhand von ... entwickeln Sie Sicherheit im Umgang mit ..."
- 2..... keine Zielangaben trotz Ankündigungstext z.B. nur Auflistung der Seminarinhalte, ohne Hinweise auf angestrebte Ziele, oder allgemeine Rahmeninformationen
- 3..... Zielangaben erschließbar wenn nur der Titel angegeben ist und aus diesem erschließbar wird, was die Ziele sind (bspw. bei Computer-/Sprachkursen); wenn der Ausschreibungstext zu schwammig oder allgemein formuliert ist und bspw. eher auf die allgemeine Bedeutung des Themas/der Inhalte eingegangen wird, z.B. "Wichtig ist es, als Führungskraft, seine MA ... zu führen ..."; "Dazu ist es hilfreich, den Aufbau und die Struktur der SV zu kennen und über Rechte und Pflichten ... informiert zu sein"
- 7..... nicht entscheidbar bspw. bei ausländischen Texten
- 9..... keine Angabe, da kein Ankündigungstext s. Variable Worte

ZIELE_1--_10..... Angekündigte Lern- oder Veranstaltungsziele

- 1..... Kenntnis von Fakten, Begriffen, Verfahren, Theorien etc..... "Informationen vermitteln, Kenntnisse auffrischen, erweitern", „Einführung in die Persönlichkeitspsychologie“, Erläuterung des Verfahrens zur Zertifizierung nach ISO 9000
- 2..... Anwendung von Wissen, Begriffen, Verfahren, Theorien eine Sprache sprechen, ein Computerprogramm, ein Spiel lernen, Fachausdrücke anwenden, Rechtsvorschriften beachten, erworbenes Wissen anwenden, QM durchführen
- 3..... Fertigkeiten, Techniken im (psycho-)motorischen Bereich..... eine Massagetechnik, einen Tanz, eine Maltechnik, ein Instrument, eine Sportart lernen; auch Fertigkeiten zur körperlichen Gesundheit; u.a. dadurch, dass diese Fertigkeiten in der Veranstaltung geübt werden
- 4..... Fähigkeiten, Verfahren im psychisch. Bereich zur „Selbst“-Heilung, eigenen Gesundheit, Regeneration Meditation, autogenes Training, Entspannungstechniken, ...

5.....	Fähigkeiten, Verfahren im psychisch. Bereich zur Heilung anderer	<i>therapeutische Methoden anwenden können</i>
6.....	Fähigkeit zur Wahrnehmung, allgemein	<i>z.B. der Natur, von Kunst, oft in Verbindung mit „Erlebnis“</i>
7.....	Fähigkeit zur Selbstwahrnehmung	<i>"Wir wollen unsere Energien spüren, Körperbewusstsein entwickeln ..."</i>
8.....	Fähigkeit zum Verstehen, Reflektieren, Analysieren, von Zusammenhängen, Entwicklungen.....	<i>eine Argumentation verstehen, eine Meinung reflektieren, eine fremde Kultur verstehen, verstehen, wie Dinge zusammenhängen, einen Betriebsablauf analysieren, ...</i>
9.....	Fähigkeit zur möglichen Änderung von Verhaltensweisen im persönlichen, sozialen, politischen, beruflichen Bereich.....	<i>"lernen, eine Gruppe zielgerichtet zu steuern", ein Projekt, die verfügbare Zeit managen; sich umweltgerecht verhalten können, sich selbst präsentieren, ausdrücken können</i>
10.....	Fähigkeit zur möglichen Änderung von Einstellungen, Bewertungen, Beurteilungen im persönlichen, sozialen, politischen, beruflichen Bereich	<i>die Einstellung gegenüber Fremden, die Bewertung des europäischen Einigungsprozesses, die Beurteilung der Rechtschreibreform prüfen, ändern ...</i>
11.....	Fähigkeit zur Entscheidungsfindung bei privaten, beruflichen, organisationalen Fragen oder Problemen	<i>die VA bietet Hilfe, vornehmlich durch Beratung, z.B. bei der Organisation eines Betriebes, beim Besuch von Kursen, beim Kauf von Geräten, in Fragen der allgemeinen Lebensführung (Erziehung, Partnerschaft, ...)</i>
12.....	(soziales) Erlebnis durch Begegnung, Geselligkeit, Alltagsgespräche, gemeinsame Beschäftigungen	<i>Seniorentanz, Die jungen Alten in Bremen Nord</i>
13.....	sonstige Lern- und Veranstaltungsziele	
70.....	nicht entscheidbar	<i>kann auch zusätzlich zu anderen Codes vergeben werden, wenn deutlich wird, dass zusätzliche Ziele vorhanden, die jedoch nicht einordenbar sind</i>

Sondercode Fach-, Themen-, Tätigkeits-, Berufsbereiche

Beispiele für VA-Titel (aus 96er-Erhebung)

100	Alphabetisierung, Nachhilfe, Förderunterricht	Förderunterricht
101.....	Gebärdensprache/Blindenschrift	Lautsprachbegleitendes Gebärden
102.....	Alphabetisierung	Texte erstellen – Texte bearbeiten; Rechtschreibung I; Lesekurs
103.....	Deutsch für Deutsche, Rechtschreibreform.....	Zeichensetzung; Deutsch für Auszubildende
104.....	Rechnen u. Raumlehre.....	Keine Angst vor Textaufgaben; Umgang mit Zahlen
200	Schulabschlüsse	
201.....	Hauptschulabschluss	Vorkurs für Ausländer zum Hauptschullehrgang
202.....	Realschulabschluss, FH-Reife	Vorbereitung auf den Realschulabschluss
203.....	Abitur	Abendgymnasium; NAK – Nichtabiturientenkurse – Vorbereitung auf die Prüfung zur Hochschulreife
300	Schlüsselqualifikationen	
300.....	Schlüsselqualifikationen allg. (mehrere)	Wie bestehe ich erfolgreich ein Assessment-Center?; Konflikte – das tägliche Brot in der Betriebsratarbeit – Chancen oder Bremsklötze für die erfolgreiche Interessensvertretung?
301.....	Kommunikation, Gesprächsführung, Konfliktbearbeitung, NLP	Führung von Kundengesprächen am Telefon; Reden – Argumentieren – Zuhören; Körpersprache; Dialekt für Führungskräfte
302.....	Gruppenprozesse, -dynamik, Gruppen- und Führungskompetenzen, Teamarbeit, Coaching, Motivation von Mitarbeitern	Motivations- und Gesprächstraining; Führungsverhalten aktiv trainieren; Gemeinsam erfolgreich; Fehlzeiten reduzieren; Der Manager als Coach
303.....	Rhetorik, auch: Präsentation der eigenen Person, gutes Behalten	"Der heiße Stuhl" – Interviewtraining vor der Kamera; Frei sprechen und sich verständlich darstellen; Atem – Haltung – Stimme; Ich bin Ich
304.....	Moderations- und Präsentationstechnik.....	Vorträge; Workshop Präsentation
305.....	Lern-, Arbeitstechniken (auch: Gedächtnistraining, Zeitmanagement)	Mind Maps; Das Gedächtnis spielend trainieren; Merk- und Denktechniken
306.....	Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit	Lokale Öffentlichkeitsarbeit in Vereinen und Verbänden
307.....	Problemlösung/ Denken, Handeln in vernetzten Systemen, kreatives Denken	Vernetztes Denken – Komplexes Problemlösen
308.....	Persönlichkeitsseminare (berufl) (Verhalten, Gh, Streß, Konflikte, allg. soziale Kompetenz), Bewerbungstraining.....	Die ersten 100 Tage; Burn-Out – Ausgebrannt?; Persönlichkeitsmarketing; Selbstentwicklung

400..... Fremdsprachen

- 401..... Sprachen unspezifisch
- 402..... Deutsch als Fremdsprache
- 403..... Englisch-Umgangssprache
- 404..... Fach-, Wirtschaftsentglish
- 405..... Französisch
- 406..... Italienisch
- 407..... Spanisch
- 408..... Portugiesisch
- 409..... Türkisch
- 410..... Sonstige Fremdsprachen
- 411..... Serbokroatisch
- 412..... Neugriechisch
- 413..... Niederländisch
- 414..... Dänisch
- 415..... Schwedisch
- 416..... Norwegisch
- 417..... Finnisch
- 418..... Polnisch
- 419..... Russisch
- 420..... Tschechisch
- 421..... Japanisch
- 422..... Chinesisch
- 423..... Arabisch
- 424..... Latein u. Altgriechisch
- 425..... Plattdeutsch
- 430..... Sprachreise nach Frankreich
- 431..... Sprachreise nach Italien
- 432..... Sprachreise nach England

500..... Kulturelle Bildung

- 501..... Kunst, Kulturelle Bildung allgemein (unspezifisch, nicht einzuordnen - betrachtend o. gestaltend)..... Iranische Kulturgruppe; Kunst erleben und verstehen
- 502..... Kunsttheorie, -geschichte, Kulturen/ Kulturgeschichte..... Wege zur Kunst; Aspekte der Kunstrezeption
- 503..... Kulturpolitik..... Kultur in Bremen in der Kritik von Arbeitnehmern
- 504..... Literatur, Sprache..... Lektürekurs: Literarische Moderne; Lyrische Zyklen
- 505..... Theater, Oper, Ballett, Tanzvorstellungen..... Ins Theater gehen; "Maschenka und der Bär"; Oper in Bremen; Grundprinzipien des New Dance

506.....	Bildende Kunst, Museen, Ausstellungen.....	Kunst im Pavillon; Ausstellungseröffnung Aquarelle; Ausstellung: Bettina Krusche
507.....	Musik, Konzerte	Musik- Filmnachmittag "Krönungsmesse" von W.A.M.; Orlando Di Lasso-Ensemble; Jazztheorie I-II
508.....	Film, Fernsehen, Video, PC	Whoopy Goldberg Film; Film und Propaganda in der NS-Zeit; Schüler-Filmnachmittage
509.....	(Garten)-Architektur.....	Portugiesische Gärten
510.....	Alltags-, Sozio-Kultur	Katholizismus und Alltagsreligiosität in Polen; Genussmittel im Prozess der Zivilisation
511.....	Mode, Design	Design: Ästhetisierung der Alltagswelt
512.....	Kreatives Gestalten.....	Basteln; Adventliches für Tisch und Tür
513.....	Erzählen, Schreiben.....	Lyrikwerkstatt; Erzähl-Café
514.....	Malen, Zeichnen (auch: Grafik, Druck, bildnerisches Gestalten, Radierung).....	Offenes Atelier – ein Ort für Kunst; Malkreis
515.....	Bildhauern (auch: Modellieren, Plastik).....	Gestalten mit Ton; Bildsteine; Figur im Raum
516.....	Werken	Bau einer Türharfe; Bau eines Didgeridoos
517.....	Töpfern, Aufbaukeramik	Keramische Objekte; Töpfern-Aufbaukeramik
518.....	Textiles Gestalten	Seidenmalerei; Der Puppenkurs; Patchwork – Altes Handwerk, neue Kunst
519.....	(Künstlerischer) Tanz, Ballett	Seniorentanz; Bauchtanz; Folklore für Anfänger
520.....	Musizieren, Singen.....	Schrott-Rock, Singen mit Kindern; Samba spielen
521.....	Theater, Kabarett.....	Theaterwerkstatt; Pantomime
522.....	Foto, Video, Radio	Schwarzweißlabor; Musikclip-Produktion; Werkstatt: Photographie
523.....	PC-Grafik, PC-Kunst.....	Gestaltungswerkstatt – Experimentelles Gestalten
524.....	Stadtteil-, Kulturprojekte.....	Zeitungsgruppe Martinshorn; Fernsehen selber machen – Quak-Kanal-Tenever
525.....	Kirchen/ Stadt allg.....	Tourist in Bremen; Florenz – eine Stadt als Kunstwerk
600.....	Freizeit, Sport, Urlaub	
601.....	Freizeit, Sport, Urlaub, Tourismus allgemein (Schwerpunkt: Theorie/ Reflexion)	Sport im Gespräch; Fußball ist unser Leben; Sport im Arbeitsleben
602.....	Freizeit (-gestaltung) - konkret.....	Offener Abend; Kegeln; Club der Briefmarkenfreunde; Jugendrotkreuz: No Names
603.....	Sport (Schwerpunkt: Praxis).....	Rope-Skipping; Kanusport für Jeden; Faszination Tauchen; Gymnastik für Frauen
604.....	Urlaub, Reisen, Tourismus (Fahrten)	Sizilien; Die Bucht von Saerno; Betreutes Reisen: Mallorca; Vendig im Winter
605.....	Spiele, Spielpädagogik	Schach; Rommé; Skat; Karten- und Würfelspiele

607.....	Sportfreizeiten	Reiterferien in Schöningen; Ferienfahrt nach Danzig
700.....	Mathematik, Naturwissenschaft, Technik	
701.....	Umwelttechniken, Ökologie nw.-techn.	Einführung in die Geoökologie; Boden nutzen – Boden schützen; Bremer Wasser
702.....	Mathematik, Naturwissenschaft allgemein.....	Warum ist das so? Naturwissenschaft für Schüler
703.....	Theoretische, philosophische Grundlagen der Naturwissenschaften	
704.....	Mathematik, Statistik, Informatik.....	Differentialrechnung; Analysis III; Informatik und Gesellschaft
705.....	Physik, Astronomie	Einsteins Relativitätstheorie
706.....	Chemie	Organische Chemie II
707.....	Biologie	Biologie des Alterns; Einführung in die Biotechnologie
708.....	sonstige nw Fächer	Aktuelle Probleme der Eiszeitforschung; Einführung in die Kartographie
709.....	Technik (Elektrotechnik, Digitaltechnik, Produktionstechnik, ...)	Werkstofftechnik; Fertigungsverfahren I; Digitaltechnik
800.....	Haushalt und Umwelt	
801.....	Recht und Steuern	So funktioniert die Börse; Selbständige und die Rentenversicherung; Arbeitslosigkeit? Altersteilzeit?
802.....	Hauswirtschaft.....	Fit für den eigenen Haushalt
803.....	Verbraucherfragen.....	Geräte-Beratung; Informationsveranstaltung "Staubsauger"; Wahnsinn Rinderwahnsinn
804.....	Ernährungslehre, Kochkurse	Wildgerichte; Dinner for two; Wir lernen kochen
805.....	Textilkunde, Schneidern.....	Patchwork für Anfänger; Nähen für Anfängerinnen
806.....	Heimwerken	
807.....	Reparaturen im Alltag / Wartung	Mein Rad, das "unbekannte Wesen"; KFZ-Werkstatt
808.....	Andere technisch-handwerkliche Arbeiten, Heimwerken	Werkstatt; Grundlagen der Holzverarbeitung
809.....	Ökologie praktisch	Energie; Ökologie im Alltag; Kopfweidenschnitt an der Mittelweser; Wein und Fröhliches
810.....	Gartenbau, Pflanzen	Obstbaumschnitt; Anlage und Pflege von Obstbaumwiesen
811.....	Landwirtschaft, Tierhaltung	Land am Rand; Kinder- und Jugendfarm Bremen e.V. Ponygruppen
812.....	Naturkunde (Pflanzen, Tiere, Naturgeschichte)	Wald- und Feldwanderung; Vogelarten kennen lernen
813.....	Beratung: Sozialhilfe, Erziehungsgeld, Arbeitslosen- geld/-hilfe, Serviceleistungen).....	Anlaufstelle für Flüchtlinge; Beratungskurs für erwerbslose Frauen
814.....	Körperpflege/ Kosmetik	Typgerechtes Schminken; Durch Farbharmonie mehr Selbstsicherheit

900..... Gesundheit

901.....	Gesundheitsbildung, Medizin, Beratung allg.	Die unheilbaren Wege der Frauenheilkunde – genormte Weiblichkeit; Sportmedizin
902.....	Gesundheits-, Krankheits-Begriff.....	Gesundheit als Fetisch und Heilserwartung
903.....	Medizinische Wissenschaft, Technik	
904.....	Psychosomatik.....	Einführung in das psychosomatische Krankheitsverständnis
905.....	Gesundheitserziehung, Prävention	Das Immunsystem stärken, aber wie?; Betriebliche Gesundheitsförderung
906.....	Gesunde Ernährung, Diät, Fasten, Abnehmen.....	Abnehmen mit Vernunft und Bewegung
907.....	Entspannung, Meditation.....	Intuitive Massage; Oasen der Kraft; Yoga
908.....	Bewegung, Körpererfahrung	Gymnastik; Eltern-Kind-Turnen; Eurythmie
909.....	Schwangerschaft, Geburt.....	Rückbildung – Neufindung; Geburtsvorbereitung für Frauen; Geburtsvorbereitung für Paare
910.....	Krankenpflege, Erste Hilfe	Pflege-Grundkurs; Erste Hilfe am Kind
911.....	Erkrankungen, Heilmethoden.....	Endometriose; Osteoporose; Die neue Hospizbewegung
912.....	Drogen, Suchtprobleme	Frauen und Sucht; Blaues Kreuz; Essstörungen
913.....	Verhütungsmethoden.....	Ambulante Sterilisation der Frau; Neues zum Thema Spirale; Pille, Pariser und was sonst noch ...?

1000..... Personale Bildung

1001.....	Psychologie, Psychotherapie	Kunsttherapie; Psychologische Dienste
1002.....	Identität, Selbsterfahrung	Nur Mut zur Wut; Tagträume; Mein Schatz bin ich
1003.....	Seelsorge	
1004.....	Philosophie, Religion, Sinnfragen allgemein (theoretisch)	Wittgenstein; Platon; Der Fundamentalismus in den Religionen; Heidegger
1005.....	Philosophie, Ethik, Moral	
1006.....	Christliche Religionen, praktizierter Glaube	Grundkurs des Glaubens
1007.....	Außerchristliche Religionen	Neues Feindbild Islam
1008.....	Esoterik, New Age	Sekten und religiöse Gemeinschaften
1009.....	Sinnfragen, Ethik/ Moral konkret, gutes Leben.....	Arbeitslust und Arbeitsfrust

1100..... Soziale Bildung

1100.....		Gesprächskreis; Ältestenratsitzung
1101.....	Fremde, Ausländer	Iranische Jugendgruppe; Integrationskurse; Internationale Abende; "Ich habe nichts gegen Ausländer, aber ..."
1102.....	Biografie, Alter(n).....	Die Krise in der Lebensmitte – Schicksal oder Lebensaufgabe; Rentner in Deutschland

1103.....	Pädagogik/ pädagogische Themen (fachlich), Eltern- und Erziehungsfragen.....	Didaktik integrativen Unterrichts mit heterogenen Gruppen; Der Körper und die Sinne; Alleinerziehend
1104.....	Sexual-, Beziehungs- und Ehefragen.....	Partnerschaft, was ist das?; Weiblichkeit plus Sinnlichkeit; Paarberatung; Lebensberatung für Einzelne und Paare
1105.....	Frauenthemen	8. März – Tag der Frauen; Frauen und Kultur; Wahnsinnsfrauen; Bedeutende Frauen – Frauen wie wir?
1106.....	Männerthemen.....	Männergesprächskreis; Männer im Beziehungsstrudel
1107.....	Geschlechterproblematik.....	Frauen und Männer am Arbeitsplatz und in Institutionen; Die Verwirrung der Geschlechter
1108.....	Beziehungsproblematik - beruflich (Mobbing, Gewalt am Arbeitsplatz, u.ä.)	Mobbing – Menschenwürde am Arbeitsplatz; Konflikte, Aggressionen und Gewalt im Beförderungssektor
1109.....	ehrenamtliche Tätigkeit.....	Sozialarbeit und Vernunft; Gesprächsführung in Selbsthilfegruppen; Der Umgang mit Tod und Sterben
1111.....	Behinderte, Kranke, deren Angehörige (Selbsthilfegruppen).....	Biographien behinderter Frauen; Elternkreis rheumakranker Kinder; Wir bestimmen mit
1170.....	sonstige Gruppen (Arbeitslose, Singles)	Allein leben! - ?; City-Single-Club; Gesprächskreis für Erwerbslose und von Erwerbslosigkeit Bedrohte
1200.....	Politische Bildung	
1200.....	politische Bildung allg., berufliche -/ Bildung/ Pädagogik (Reflexion, gs.-pol.).....	Politische Bildung – Kooperationsseminare; Politik geht und alle an!; Arbeiterbildung und politische Bildung im Konflikt zwischen Kapital und Arbeit
1201.....	Gesellschaft, Soziologie	Die Zukunft der Familie; Homosexualität als sozialer Konflikt; Die sozialen Folgen des gesellschaftlichen Umbaus; Kann denn Mode Sünde sein?
1202.....	Geschichte	Ein Leben in und mit Ausschwitz; Bildnisse römischer Kaiser; Der Krieg der Neuzeit im Spielfilm
1203.....	Zeitgeschichte seit `45, aktuelle Politik.....	Ausländerpolitik in Deutschland und Bremen; Die NVA und das Erbe der Wehrmacht
1204.....	Staat und Politik	Parteiensystem in Deutschland; Aktuelle Drogenpolitik; Etappen deutscher Verfassungen seit 1919
1205.....	Kommunalpolitik.....	Es geht um die Existenz Bremens. Zur Strukturreform unseres Stadtstaates; Neue Hanse Interregio
1206.....	Deutschland und EG.....	Eine Währung für Europa; Wir sind Europa!

1207.....	Weltpolitik, Dritte Welt.....	Die Gesichter der Armut; Kinderprostitution in der Dritten Welt – Was geht uns das an?
1208.....	Friedenspolitik, Rüstung.....	Wehrpflicht und/oder Dienstpflicht? – Bundeswehr 2000
1209.....	Wirtschaft (-spolitik)	Grundkurs Wirtschaftspolitik; Die Geschichte mit dem Kaffee; Auswirkungen von Wirtschaftskrisen; Steuern – das Geld in der Gesellschaft
1210.....	Technikfolgen, -kritik, Medienkritik	Medien und Gewalt; Datenschutz!?! Gentechnik in aller Munde – Zur Industrialisierung des Essens
1211.....	Arbeit, Betrieb, Gewerkschaften	Neue Arbeitszeiten als Chance?; Reform des öffentlichen Dienstes; Gewerkschaften und Tarifverträge
1212.....	Arbeitslosigkeit, Arbeitsmarkt	Neue Arbeit braucht das Land; Zweiter Ausbildungsmarkt – und dann? Jugendseminar; Sozialpolitischer Arbeitskreis
1213.....	Renten, Krankenversicherung, Sozialpolitik, Gesundheitspolitik	Abschied vom Sozialstaat – Abschied von der sozialen Verantwortung?
1214.....	Kirche und Gesellschaft	Der Islam – die fundamentale Herausforderung
1215.....	Wohnungsbau, Siedlungswesen	Wohnen in Bremen
1216.....	Stadt- und Regionalplanung	"Bremen ist 'ne schöne Stadt ..."; Jugendliche im Stadtteil; Frauen und Armut in Bremen
1217.....	Stadt-, Lokalgeschichte	Arster Geschichte(n); Die Nordstraße im Wandel der Zeiten
1218.....	Geografie der BRD.....	Einführung in die Verkehrsgeographie
1219.....	Geografie Welt allgemein.....	Die Indianer der Regenwälder; Women in the UK and Ireland; Dia-Vortrag über China
1220.....	Ökologische Wissenschaft, Ethik	
1221.....	Umwelt, Umweltrecht, -politik.....	Die Nordsee – ein bedrohter Lebensraum?; Mutter Erde – ihr Antlitz wird zerstört; Autofreie Städte, autofreies Wohnen
1222.....	politisches Handeln	Lernen für die gesellschaftspolitische Praxis; Azubis machen mit!; Lieder und Musik als politische Praxis
1300.....	EDV-Grundbildung	
1301.....	EDV-Grundlagen.....	Computer in der bremischen Verwaltung (Schnupperkurs); EDV-Einführung
1302.....	EDV, allgemeine Lehrgänge	
1303.....	Betriebssysteme (incl. Windows 95, 98, VAX, UNIX, OS2, Windows XP, Vista, LINUX, ..).....	UNIX-Grundlagen; Betriebssysteme; Windows 95
1304.....	EDV-Standard-Anwendungen.....	Excel 5.0; Textverarbeitung – Fortgeschrittenenkurs; CorelDraw 5.0; Word 7.0

1400..... EDV-Spezialwissen

1401.....	EDV-Spezialwissen, allgemeine Lehrgänge	Wirtschaftsinformatik-Fachkraft – Wiedereinstieg in den Beruf; Assistent Elektronische Datenverarbeitung
1402.....	EDV-Organisation, -Dokumentation, Verwaltung von Großrechnern.....	Operating AS/400; QMF (Query Management Facility) Einsteiger; Performance Tuning AS/400
1403.....	Software-Entwicklung.....	SWE für Führungskräfte; SNIFF+ - Bedienung
1404.....	Mikrocomputer, -prozessoren, Hardware	Interfacetechnik Teil 1; PC-Experten-Update/Fehlersuche
1405.....	Programmierung, Programmiersprachen, Datenbanken	ELN-Programmierung; C-Grundlagen
1406.....	Rechnernetze, Datenfernübertragung, Internet, Intranet, LAN, Novell, NetWare, Windows NT	Internet Basisseminar; NOVELL – Grundlagen lokaler Vernetzung; LAN-Server 4.0
1407.....	kaufmännische EDV-Anwendungen	European correspondence; EDV-Kontoristin; SAP-Systeme R/3; Hotel-EDV
1408.....	gewerblich-technische EDV-Anwendungen	Technologietraining für Metallfacharbeiter/-innen
1409.....	CAD/CAM	CAD 1 – Grundlagen; Konstruieren in 3D Autocad 13.0
1410.....	Sonstige branchenbezogene EDV-Anwendungen	Grundkurs QuasXPress; DTP-Fachmann/-frau
1411.....	CNC/CIM/SPS/Roboter	CNC für Auszubildende; Robotik 2; Interbus – S für Simatic S5

1500..... Umweltschutz-Gartenbau-Berufe

1501.....	Gartenbauer	Spielplatzbau; GaLA
1502.....	Umweltschutzberufe, Abfallwirtschaft.....	Baumkontrolle im Sommer; Asbest-Sachkundelehrgang

1600..... Gewerblich-technische Berufe

1601.....	Kunststoffverarbeiter	Kunststoff-Formgeber/-in
1602.....	Drucker	Betriebsassistent/-in Druck
1603.....	Metallerzeuger, -bearbeiter.....	Vorbereitung auf die Prüfung von Schweißern; Schlosserei – MetProjekt1
1604.....	Fachkräfte Industrietechnik allgemein	Härteprüfungen; Industriemeister im Spannungsfeld
1605.....	Arbeitssicherheit, Betriebsanleiter für gewerblich-technische Berufe	Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit; Arbeiten an Bedienungstheken
1606.....	Fachkräfte Qualitätstechnik.....	Total Qualitätsmanagement; Qualitätssicherung
1607.....	Fachkräfte Pneumatik, Regeltechnik, Hydraulik.....	Elektro-Pneumatik; Kreiselpumpen (für Mitarbeiter in Kraftwerken); Pneu/Hydr Aufbau

1608.....	REFA, Prozessgestaltung	Logistik-Ausbildung; REFA-Grundausbildung für Hochschulabsolventen: Arbeitssystem und Prozessgestaltung
1609.....	Mechaniker, Schlosser, KFZ-Mechaniker	Moderne Einspritzanlagen; KFZ-Technik: Dieselregelung
1610.....	Gewerblich-technische Berufe allgemein.....	Anlagenfamilien der Marinetechnik; Mathematik für Techniker und Meister
1700.....	Handwerk, Baugewerbe	
1701.....	Elektriker, Elektroniker, Energie-, Antriebstechniker	Elektro-Grundlagen; Leistungselektronik Teil I
1702.....	Textil-, Bekleidungsberufe	Frauenwerkstatt; RVL - Orthopädie
1703.....	Ernährungsberufe	Einführung in das HACCP-Konzept; Service für gehobene Gastronomie; Koch/Köchin
1704.....	Bauberufe	Praktische Fertigkeiten für die Gas- und Wasserinstallation; Bautechnik – Vollzeit
1705.....	Maurer	
1706.....	Zimmerleute	Zimmerei – Treppenbau 3
1707.....	Bau- und Raumausstatter, Polsterer.....	Raumausstatterhandwerk Teil I + II
1708.....	Handwerksberufe allgemein, un spez., sonstige	Integrationswerkstatt: Holzwerkstatt; Tenever; Vahr
1709.....	Tischler, Modellbauer	Umschulung Tischler/-in
1710.....	Maler, Lackierer	Frauenprojekt Huchting; Interdisziplin - Malerfortbildung
1712.....	Friseur/in, Kosmetiker/in.....	Herren-Seminar; Langhaar-Steckfrisuren-Seminar
1713.....	Qualitätsmanagement in Handwerk, Baugewerbe.....	Fachauditor Bau; Fachkraft im Qualitätsmanagement
1800.....	Naturwissenschaftlich-technische Berufe	DVS-Klebfachkraft I, II, III
1801.....	Chemiker, Physiker, Mathematiker, Biologen u.ä.....	Flüssigchromatographie, Troubles; Tensidbestimmung
1900.....	Kaufmännisch-verwaltende Berufe	EDV-Grundkurs für kaufmännische Auszubildende
1901.....	Arbeitssicherheit für Büroberufe	Mein PC-Arbeitsplatz belastet mich – wie kann ich mir helfen?; Büro – Gesundheit – Umwelt
1902.....	BWL, VWL, kaufmännische Grundlagen	Betriebswirtschaftliche Weiterbildung – Fernstudienkurs; Technische/r Fachwirt/-in; BWL für Nicht-BWLER
1903.....	Finanz- und Rechnungswesen, Buchhaltung, Controlling.....	Einführung in die kaufm. Buchführung und Bilanzierung; Angewandte Finanzmathematik; LBS-Bausparen – Grundlagenseminar; Wertpapiergeschäft - Grundlagen

1904.....	Management, Unternehmensführung, Projektmanagement, Unternehmenskultur, Existenzgründung	Vom Amt zum Wirtschaftsbetrieb; Reengineering; Verhandlungstraining; Existenzgründungs-Seminar; Projektleiterlehrgang
1905.....	Marketing, Werbung, Ein-, Verkauf.....	Marketing im Handwerk; Stufe II Verkaufs- und Kommunikationstraining; Mercuri VK
1906.....	Warenkaufleute	Produkthaftung; Fortbildung für Verkäuferinnen
1907.....	Dienstleistungskaufleute.....	Praktikantenveranstaltung; Bildung aktuell; Studiengang zum Sparkassenbetriebswirt (Fachlehrgang)
1908.....	Verwaltungsberufe	Allgemeines Verwaltungsrecht I – III; Grundsätze des Privatrechts; VFA-Abschlusskurs;
1909.....	Büroberufe.....	Fremdsprachenkorrespondentin; Bürokauffrau/-mann; Tagungen und Kongresse erfolgreich planen, durchführen und auswerten
1910.....	Fachkräfte Personal- und Lohnwesen, Arbeits-, Sozialversicherungsrecht	Frauenförderpläne; Aufbaukurs Rentenversicherung; Lohnpfändung und Lohnabtretung; Die Abmahnung
1915.....	Qualitätsmanagement in kaufmännisch-verwaltenden Berufen	Einführung von kontinuierlichen Verbesserungsprozessen; Auditpraxis
 2000..... Lager, Handel, Verkehr		
2001.....	Handelsberufe.....	Handelsfachwirt/-in; PEP II 96 A
2002.....	Verkehrsberufe	Abfalltransport; Gefahrgutfahrerschulung nach GGV; Verkehrsfachwirt
2003.....	Lagerverwalter etc.	Gabelstaplerfahrer (Advanced Drivers Training)
2004.....	Logistik.....	Controlling in der Logistik; Distributionslogistik als Erfolgsfaktor
 2100..... Soziale, pädagogische, psychologische Berufe.....		
2101.....	Organisation von Freiwilligen-, Ehrenamtlichenarbeit	Jugendarbeit und Ehrenamtlichkeit
2102.....	Pflege- und Gesundheitsdienst, Heilpraktiker, Soziale Berufe.....	Homöopathie für Pferde; Fußreflexzonenmassage; Neuraltherapie I; Chakra- und Auralesen; Irisdiagnose
2103.....	Erzieherische Berufe, Dozenten, Trainer.....	Unterrichtstraining I; Train the Trainer; NLP- Practitioner-Ausbildung; Neue Wege in der Elternarbeit
2104.....	Psychologische, therapeutische, beratende Berufe	Heilkundlicher Psychotherapeut; Ausbildung in Supervision; Zwangsneurose; Erst-Interview-Seminar
2105.....	Ausbilder	Ausbildung der Ausbilder/-innen; Ausbilderlehrgang A-I
2109.....	theologische Berufe	Lieder, die "bewegen"; Ave Eva! 10 Jahre Werkstatt Fem. Theologie

2110.....	medizinische Berufe, Apotheker, Zahntechniker, Zahnärzthelferinnen.....	Cofferdam; Gastrointestinale Lymphome; Latexallergien
2111.....	Qualitätsmanagement in personenbezogenen Dienstleistungen	Qualität als Marktfaktor – Qualitätsmanagement in sozialen Organisationen und Betrieben
2200.....	Sonstige Dienstleistungs-Berufe	
2201.....	Künstler, Kulturmanager	
2202.....	Körperpfleger	Fortbildung: Fußpflege
2203.....	Gästekbetreuer, Reisefachkräfte	Touristikfachwirt; Fremdsprachen-Hostess
2204.....	Hauswirtschaftliche Berufe	Pflegeversicherung – die Chance der Hauswirtschaft
2205.....	Reinigungsberufe.....	Gesundheitsbelastung im Reinigungsdienst
2206.....	Sicherheitswesen	Betrieblicher Ermittlungsdienst – Grundlagen; Betrieblicher Brandschutz; Kaufhausdetektiv
2207.....	Juristen, Rechtliche Themen	Notarhaftung; Gebührenrecht; Das Arbeitsverhältnis in der Insolvenz des Arbeitgebers
2208.....	Makler, Immobilienhändler	Praxis der Hausverwaltung; Wettbewerbsrecht für Immobilienmakler
2209.....	Qualitätsmanagement in Dienstleistungsberufen.....	Qualitätssicherung im Bereich der Hauswirtschaft
2210.....	Journalisten.....	Die Macht der Medien nutzen – Hörfunkseminar für Nachwuchsjournalisten
2400.....	Arbeit, berufliche WB – sonstiges	
2400.....	Arbeit/ berufliche Weiterbildung: sonstiges/ n.e.	3monatiges berufliches Praktikum in Carpentras
2401.....	Existenzgründung	
2402.....	Berufsvorbereitung/ -findung/ -wiedereingliederung, ausbildungsbegleitende Hilfen, Bewerbungstraining	Berufsfindung für mehrere Berufsfelder; Berufspraktisches Jahr; Berufsfindung für besondere Personengruppen (psych. Behinderte)

Sondercode Zielgruppen

- 1..... Alte, Senioren, Ältere, Junge Alte
- 2..... Alleinstehende
- 3..... Alleinerziehende
- 4..... Analphabeten, Personen mit Lese- und Schreibschwäche
- 5..... Arbeitnehmer
- 6..... Arbeitslose, Berufsrückkehrerinnen
- 7..... Asylbewerber
- 8..... Ausländer, Nicht-Deutsche
- 9..... Aussiedler, Flüchtlinge
- 10..... Auszubildende, Umschüler
- 11..... Behinderte
- 12..... Berufsgruppen
- 13..... Eltern, Familien
- 14..... Frauen
- 15..... Funktions-, Statusgruppen
- 16..... Gewerkschaftler, Funktionäre
- 17..... Homosexuelle
- 18..... Inhaftierte
- 19..... Jugendliche, Kinder, Säuglinge, Babys
- 20..... Männer
- 21..... Mitarbeiter, Kollegen
- 22..... Paare
- 23..... regionale Zielgruppe, Bremer Stadtteile
- 25..... Deutsche
- 26..... Studierende
- 28..... Schüler
- 30..... Nichtbehinderte
- 31..... Junge
- 32..... nur Angabe der Branchen, Dachverbände, Betriebsart, ...
- 33..... Sozialhilfeempfänger/ -berechtigte
- 34..... Soldaten, Reservisten
- 70..... n.e./n.k.
- 80..... sonstige